

Zu meinen Keramiken

Autor(en): **Chagall, Marc**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **40 (1953)**

Heft 7: **Bauten für die Jugend**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-30994>

Nutzungsbedingungen

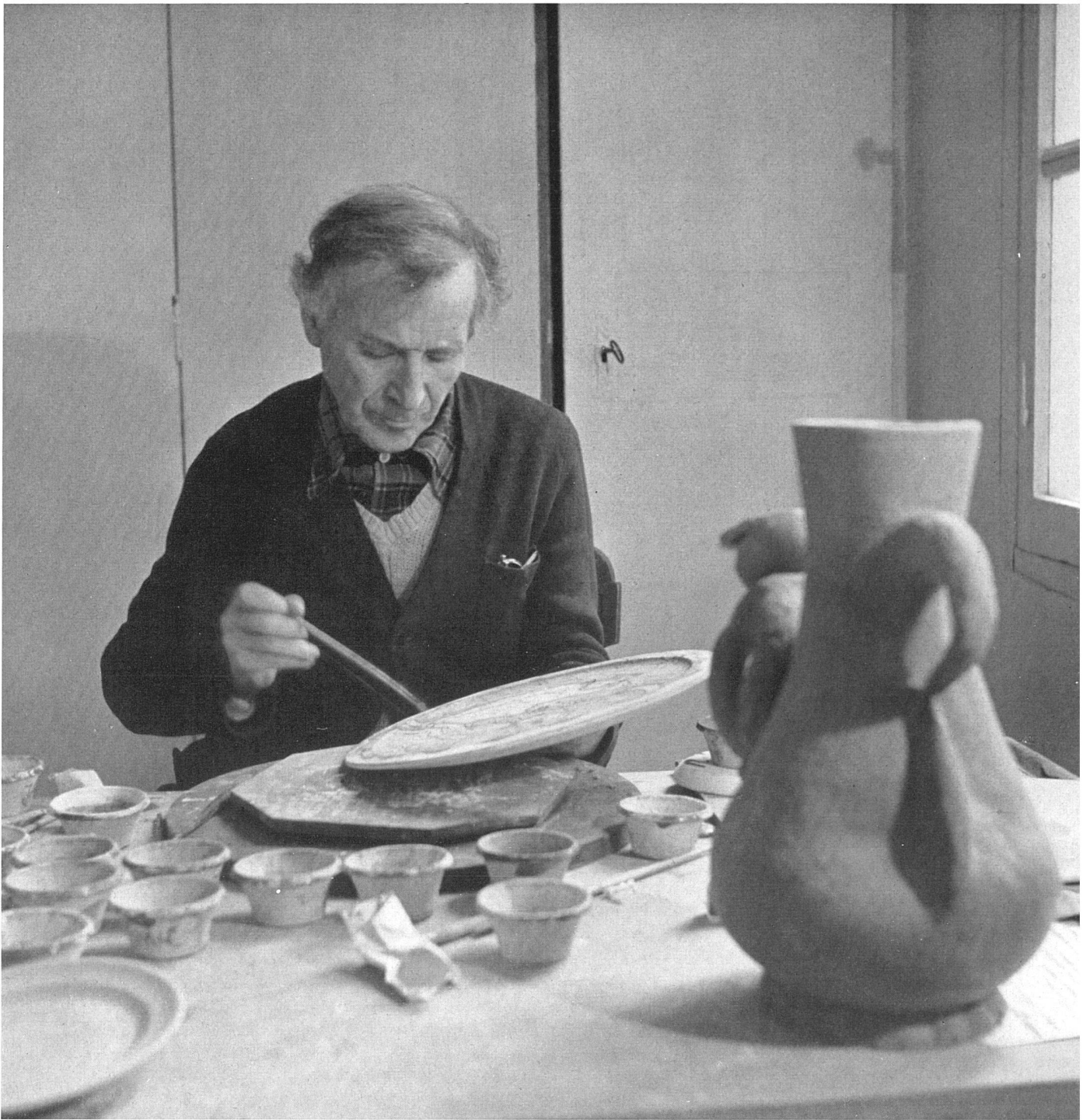
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



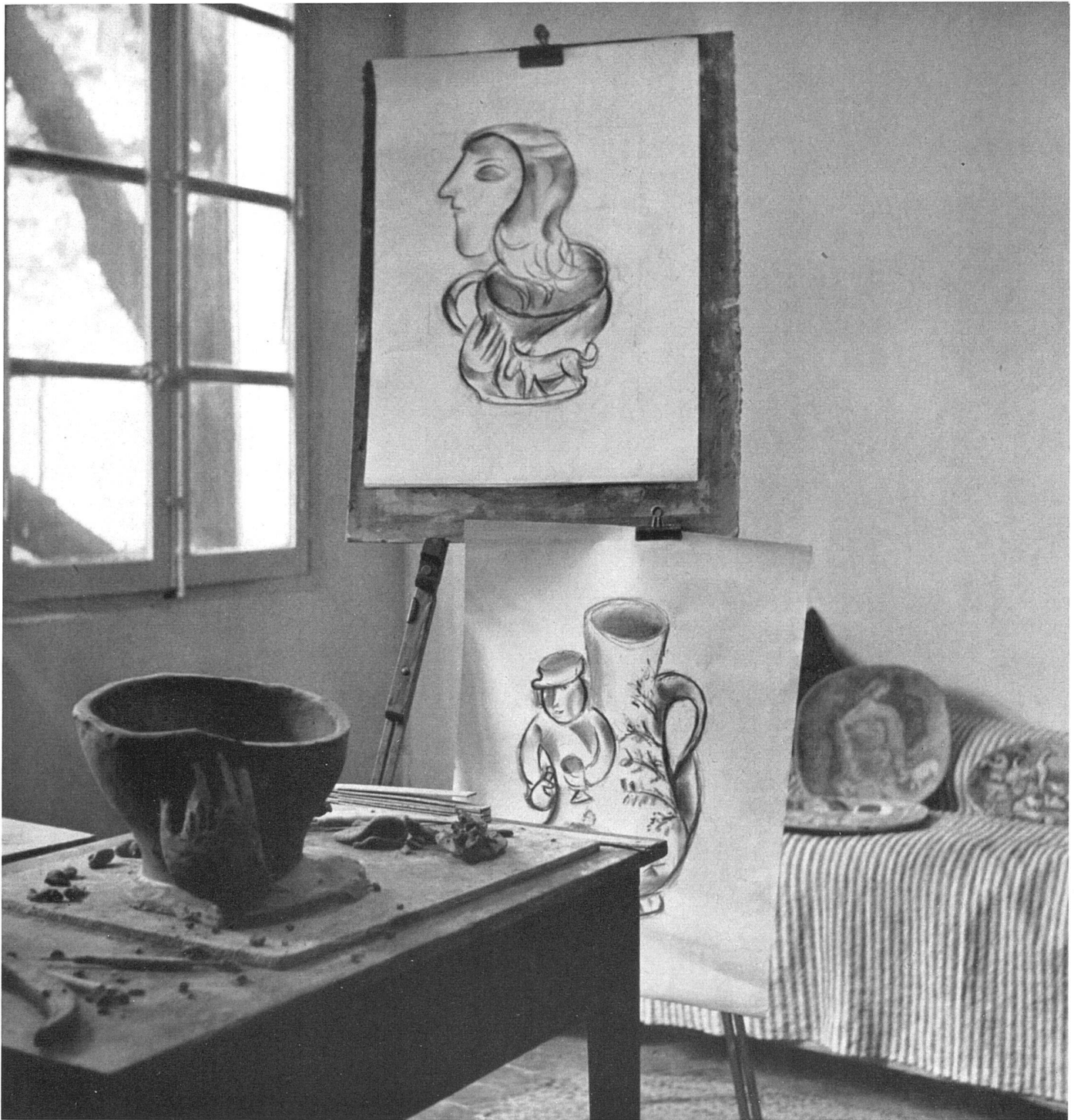
Marc Chagall in seinem Keramik-Atelier in Vence / Marc Chagall dans son atelier de céramique à Vence / Marc Chagall in his Ceramic Studio in Vence

Zu meinen Keramiken

Von Marc Chagall

Diese wenigen Stücke – einige Beispiele von Keramik – sind eine Art Vorgeschmack: das Ergebnis meines Aufenthaltes in Südfrankreich, wo man die Bedeutung dieses Handwerks so stark empfindet. Selbst die Erde,

auf der ich gehe, ist voll Licht. Sie blickt mich zärtlich an, als ob sie mich rief. Ich wollte diese Erde verwenden wie die alten Handwerker und suchte allen zufälligen Schmuck zu vermeiden, indem ich mich an die Grenzen der Keramik hielt, ihr den Widerhall einer gleichzeitig nahen und fernen Kunst einhauchte. Auf einmal ist es mir, diese strahlende Erde rufe von weit her die dumpfe Erde meiner Geburtsstadt an – Witebsk.



Atelierecke | Un coin de l'atelier | Corner of Studio

Photos: Bernhard Moosbrugger, Zürich

Aber diese Erde, ähnlich wie das Handwerk des Töpfers, schenkt sich nicht leicht. Manchmal belohnt das Feuer des Brennofens meine Bemühungen, manchmal gibt es sie in grotesker, lächerlicher Entstellung zurück. Das Feuer und die Erde erinnern mich nur zu sehr daran, daß meine Mittel bescheiden sind.

Oft kommen mir wundervolle Beispiele dieser west-

lichen und östlichen Kunst vor Augen. In diesen Zeiten der Bedrohung ist man besonders bestrebt, sich an diese Erde anzuschließen, sich mit ihr zu verbinden...

Vence, im September 1952.

Aus dem Katalog der Ausstellung Marc Chagall in der Curt Valentin Gallery, New York. November/Dezember 1952.



Keramiken von Marc Chagall | Céramiques de Marc Chagall | Ceramics by Marc Chagall



Photos: Bernhard Moosbrugger, Zürich